

Voraussetzung für die Anmeldung

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die bereits über grundlegende Kenntnisse in der Feldbodenkunde verfügen. Fundierte Kenntnisse über die Ansprache eines Bodenprofils nach der Bodenkundlichen Kartieranleitung (KA5) sind Voraussetzung für die Teilnahme.

Erforderliche Nachweise für die Anmeldung:

1. Abschlusszeugnis eines Studienganges

mit bodenkundlichen Inhalten (zum Beispiel Bodenwissenschaften, Agrarwissenschaften, Geoökologie, Geographie, Geologie, Umweltwissenschaften) an einer Universität oder Hochschule mit Zusammenstellung besuchter Veranstaltungen mit bodenkundlichen Inhalten

2. Arbeitszeugnis

über eine mindestens dreijährige berufliche Tätigkeit im Bodenschutz (selbstständige Gutachtertätigkeit oder Angestellte/Angestellter eines Gutachterbüros oder Angestellte/Angestellter einer Bodenschutzbehörde)

3. Teilnahmebescheinigungen von Kartierkursen

bzw. Praktika in der Feldbodenkunde (3- bis 5-tägig oder zweistündig als Semesterveranstaltung) oder Nachweis einer Kartiertätigkeit (Beschäftigungsnachweis) oder über Erstellung von Gutachten, an denen die angemeldete Person beteiligt war und aus denen ersichtlich wird, dass eine Bodenansprache im Gelände erfolgt ist.

Hinweis

Bei erfolgreicher Teilnahme wird ein Zertifikat der Universität Osnabrück ausgehändigt. Die Fortbildung findet statt, wenn eine Mindestteilnehmerzahl erreicht ist.

Kosten

Die allgemeine Veranstaltungsgebühr des Lehrgangs beträgt **2.950,- Euro**.

Anmeldung

Bitte fordern Sie die Anmeldeunterlagen für den Veranstaltungsort Osnabrück sowie für Stuttgart an bei:

Bundesverband Boden e.V.
Geschäftsstelle
Maike Bosold
Tel.: +49 5472 96 62 39
E-Mail: bosold@bvboden.de




Bundesverband Boden e.V.
in Kooperation mit der **Universität Osnabrück**

5. Auflage, Stand: Juni 2019, Osnabrück
Fotos: Titel- und Rückseite Valérie Parrat, sanu future learning ag,
Innenseite Maike Bosold, Bundesverband Boden e.V.


www.dieUmweltDruckerei.de

Wir freuen uns, unsere Flyer klimaneutral auf 100 % Recycling-Papier mit erneuerbaren Energien zu drucken! Garantiert durch dieUmweltDruckerei.

UNIVERSITÄT  OSNABRÜCK

Bundesverband  Boden

NEU
ab Oktober 2020
auch in Stuttgart

Zertifizierung

Bodenkundliche Baubegleitung

Osnabrück/ Stuttgart

*Terminänderungen
Stuttgart*



**Berufsbegleitende Zusatzqualifikation
mit Universitätszertifikat**


Versuchseinrichtung zur Grundwasser- und Altlastensanierung

Hintergrund und Ziele

Der Bodenschutz im Rahmen von Bauvorhaben wird immer wichtiger. Besonders bei Großprojekten wie der Verlegung von Ver- und Entsorgungsleitungen in Gräben sind große Bodenflächen betroffen. In der vom Bundeskabinett im Mai 2017 verabschiedeten Mantelverordnung ist die Möglichkeit der Anordnung einer Bodenkundlichen Baubegleitung vorgesehen. Somit wächst der Bedarf an einer fachlich qualifizierten Baubegleitung.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber versuchen zunehmend, die Eingriffe in die Böden so gering wie möglich zu halten. Die Folgen von Fehlern bei der Planung und der Zulassung von Baustellen sind für den Boden meist irreversibel.

Der Bundesverband Boden e.V. bietet daher in Kooperation mit der Universität Osnabrück den Zertifizierungs-Lehrgang "Bodenkundliche Baubegleitung" an. Die Zertifizierung ermöglicht den Teilnehmenden baubedingte Schäden der natürlichen Bodenfunktionen zu erfassen und zu bewerten.

Zudem werden die Anforderungen der neuen DIN 19639 für den "Baubegleitenden Bodenschutz" vermittelt. Es ist eine berufsbegleitende Zusatzqualifikation. Nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung erhält jeder Teilnehmende ein anerkanntes Universitätszertifikat.

Referentinnen und Referenten

Der Inhalt des Zertifizierungs-Lehrgangs wird von qualifizierten Mitgliedern des Bundesverbandes Boden e.V. aus Verwaltung, Gutachterbüros und Hochschulen vermittelt.

Zielgruppe

Personen, die im vorsorgenden Bodenschutz arbeiten und in ihrer Funktion als Gutachterin oder Gutachter in einem Büro oder als Angestellte oder Angestellter einer Bodenschutzbehörde im Rahmen von Bauprojekten Aussagen zu Bodenbeeinträchtigungen treffen müssen.



P R O G R A M M

Osnabrück

Modul I

Freitag, 28. Februar 2020, ab 13:00 Uhr
Samstag, 29. Februar 2020, ganztägig

Planung und Zulassung von Bauvorhaben,
Rechtliche Voraussetzungen,
Grundlagen der Bautechnik, der Bodenphysik
und Bodenmechanik

Modul II

Freitag, 6. März 2020, ab 13:00 Uhr
Samstag, 7. März 2020, ganztägig

Bauausschreibung, Bodengefährdung,
Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen,
Zwischenbewirtschaftung und
Rekultivierungsmaßnahmen

Modul III

Freitag, 20. März 2020, ab 12:00 Uhr
Schriftliche Prüfung, Kommunikationstraining
Samstag, 21. März 2020, Einzeltermine
Praktische Prüfung im Gelände

Veranstaltungsort

Universität Osnabrück
Institut für Geographie
Seminarstraße 19 a/b
49074 Osnabrück

Beratung und Kontakt

Maika Bosold
Bundesverband Boden e.V.
Unter den Gärten 2
49152 Bad Essen
Tel.: +49 5472 96 62 39
E-Mail: bosold@bvboden.de
www.bvboden/bodenkundliche-baubegleitung

Stuttgart

Modul I

Freitag, 9. Oktober 2020, ab 13:00 Uhr
Samstag, 10. Oktober 2020, ganztägig

Planung und Zulassung von Bauvorhaben,
Rechtliche Voraussetzungen,
Grundlagen der Bautechnik, der Bodenphysik
und Bodenmechanik

Modul II

Freitag, 16. Oktober 2020, ab 13:00 Uhr
Samstag, 17. Oktober 2020, ganztägig

Bauausschreibung, Bodengefährdung,
Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen,
Zwischenbewirtschaftung und
Rekultivierungsmaßnahmen

Modul III

Freitag, 6. November 2020, ab 12:00 Uhr
Schriftliche Prüfung, Kommunikationstraining
Samstag, 7. November 2020, Einzeltermine
Praktische Einzelprüfung im Gelände

Veranstaltungsort

Universität Stuttgart
Institut für Wasser- und
Umweltsystemmodellierung
VEGAS
Pfaffenwaldring 61
70569 Stuttgart

Achtung Terminänderungen!

Modul I
16. und 17. Oktober 2020
Modul II
30. und 31. Oktober 2020
Modul III
13. und 14. November 2020